

[10743.] Die **H. Rosenberg'sche** Buchhdlg. in Berlin, Leipziger Strasse 135, sucht u. sieht directen Offerten entgegen:
 v. d. Nahmer, Landrechte des Ober- und Mittel-Rheins. 2 Bde. 1831.
 Auer, das Münchener Stadtrecht. 1840.
 Nürnberger, Reformation.
 Fränkische Landgerichtsordnung. 1618.
 Falk, Handbuch d. schleswig-holsteinschen Privatrechts.
 Lübecker Vormundschaftsordnung vom 11. Oct. 1820.
 Hamburger Vormundschaftsordnung vom 11. Jul. 1831 u. 5. Jul. 1844.
 Sachsen-weimarisches Gesetz über elterliche Gewalt und Vormundschaftswesen vom 27. März 1872.
 Kurz, H., Mainzer Landrecht. 1866.
 Minding, Sammlung von Integraltafeln. Berlin 1849.

[10744.] **F. A. Urbánek** in Prag sucht: 1 Mailáth, Geschichte d. oesterr. Kaiserstaates. (Hamburg 1839.)

[10745.] **J. Deubner** in Riga sucht: 1 Boz, Heimchen a. d. Herde. M.-M. Geb. In sauberem Exemplar.
 1 Geol. Atlas oder auch geol. Karte von Europa. Nicht zu alte Ausgabe.

[10746.] **J. Fassbender** in Elberfeld sucht: Hahn's, J. M., Schriften.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[10747.] Bon:
Mittermaier, öffentliche Gesundheitspflege. erbitten alle in Rechnung 1875 und 76 á cond. versandten Exemplare, womöglich noch vor der D.-Reise, zurück, da wir die festen Bestellungen nicht erledigen können.
 Karlsruhe, den 20. März 1876.
G. Braun'sche Hofbuchhdlg.

[10748.] Zurück erbitte umgehend, wenn nöthig unter Kreuzband, alle unverkauften Exempl. von:
v. Harlessem, Pro multo.
 Ich bitte um gef. Berücksichtigung meiner Bitte.
 Achtungsvoll
 Leipzig, den 18. März 1876.
Otto Wigand.

[10749.] Baldigst zurück erbitte die á cond. gesandten Exempl. von:
Martensen, Leidensgeschichte Jesu Christi. 12 Predigten, deutsch von Michelsen. gr. 8. Geh.
 Gotha, März 1876.
Rud. Besser.

[10750.] Ersuche um umgehende Remission aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
Darwin, G. H., die Ehen zwischen Geschwisterkindern und ihre Folgen. 1 M. 50 & ord.
 Leipzig, 16. März 1876.
Wilh. Engelmann.

[10751.] Dringend zurück erbitte alle ohne Aussicht auf Abjaz lagernden Exemplare von:
Riemeyer, die Sonntagruhe vom Standpunkte der Gesundheitslehre. Bekrönte Preisschrift. 90 & netto.
 da es mir an Exemplaren zur Ausführung der festen Bestellungen mangelt.
 Berlin.
Denike's Verlag (Georg Reinte).

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[10752.] Zum 1. Mai suche für mein Gmunder Geschäft einen Gehilfen, welcher außer guten Sortimentskenntnissen ein gewandtes Benehmen und die zum Verkehr mit Fremden nöthige Kenntniß der französischen und englischen Sprache, zum mindesten doch der ersteren, besitzt. Offerten bitte mit directer Post nach Gmunden (Salzkammergut) zu richten.
 Gmunden, den 14. März 1876.
C. Ránhardt.

[10753.] Zum 1. Mai wird in meinem Sortiment die dritte Stelle frei, die ich mit einem jüngeren Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen zu besetzen wünsche. Tüchtige Gymnasialbildung, einige Kenntniß der französl. u. engl. Sprache und hauptsächlich gute Empfehlung seitens der bisherigen Hrn. Prinzipale sind Bedingung. Gef. Offerten bitte womögl. eine Photographie beizufügen.
 Bonn, den 10. März 1876.
Emil Strauß.
 Marcus'sche Sort.-Buchhdlg.

[10754.] Zum 1. April suche ich einen jüngeren Gehilfen mit sauberer Handschrift, welcher die Expedition zu übernehmen hat.
 Spandau.
Carl Jürgens.

[10755.] Für eine grössere Sortimentbuchhandlung wird zum 1. Juli d. Jahres, behufs selbständiger Leitung, ein tüchtiger und erfahrener Gehilfe gesucht, dem gute Referenzen zur Seite stehen. — Es wird nur auf denjenigen reflectirt, welcher in grösseren Geschäften längere Zeit gearbeitet hat und im Verkehr mit dem Publicum durchaus gewandt ist.
 Offerten, denen man Zeugnisse und Photographie beifügen wolle, werden unter K. L. # 11. durch Herrn K. F. Köhler in Leipzig erbeten.

[10756.] In einem größeren Berliner Geschäft wird zum ersten Juli, eventuell früher, ein tüchtiger nicht zu junger Gehilfe gesucht, der bei Abwesenheit des Prinzipals auch im Stande ist, denselben zu vertreten. Gründliche Sortimentkenntnisse und Routine im Verkehr mit seinem Publicum sind Hauptbedingung, ebenso gute Kenntniß des Französischen. Kenntniß des Englischen erwünscht. Im gleichen Geschäft ist Stellung für einen tüchtigen Antiquar.
 Offerten mit Angabe der früheren Stellungen und der Bedingungen unter S. A. 11. durch Herrn S. Kirchner in Leipzig.

Gehilfen, die bereits in Berliner Geschäften thätig waren, würden besonders berücksichtigt werden.

[10757.] Zum baldigsten Antritt suche ich einen gut empfohlenen Gehilfen.
 Mainz b. Mainz, den 8. März 1876.
Ph. C. Medicus.

[10758.] Ich suche zum baldigsten Antritt unter günstigen Bedingungen einen Lehrling.
 Gleiwitz.
M. Faerber,
 Buch-, Kunst-, Musikalienhandlung nebst Leihbibliothek und Papiergeschäft.

Gesuchte Stellen.

[10759.] Ein bestens empfohlener Buchhändler sucht sogleich oder später Stelle als Geschäftsführer. Adressen unter C. G. # 12. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[10760.] Ein j. Mann mit Gymnasialbildung, 24 Jahre alt, militärfrei, Buch- und Musikalienhändler, auch in den Nebenbranchen, sowie im Papier- u. Schreibmaterialienh. bewandert, für welchen letzteren nebst Buchdruckerei derselbe auch gereist ist, sucht bald oder später dauernde Stellung. Gef. Offerten sub L. W. 24. an d. Exped. d. Bl. erbeten.

[10761.] Ein junger Mann, seit 8 Jahren im Buchhandel, theils als eifriger Sortimenter, theils im Verlage thätig gewesen und mit Lust und Liebe zu seinem Berufe ausgerüstet, sucht Stellung und bittet um gütige Offerten durch Vermittelung des Herrn S. Kirchner in Leipzig.

[10762.] Ein mit allen Arbeiten im Verlags- u. Commissionsgeschäft vertrauter, flotter, mit Genauigkeit arbeitender Gehilfe (Buch- und Musikalienhändler) sucht pr. 1. April dauernde Stellung. Eine 30jährige Thätigkeit in allen Branchen unferes Berufes bürgt für eine vielseitige brauchbare Arbeitskraft. Nöthigenfalls wird auch ein Aushilfsposten für die bevorstehenden D.-M.-Arbeiten übernommen. Zur Zeit in einem größeren Leipziger Hause thätig, kann auf gef. Zuschrift sub S. R. # 80. durch die Exped. d. Bl. persönliche Rücksprache erfolgen.
 Nach auswärtz wird gern reflectirt, wenn sich die betreffende Stellung zu einer dauernden und festen gestalten kann.

[10763.] Für einen älteren Buchhändler wird in einem kleineren Geschäfte eine Disponenten- oder in einem Verlagsgeschäfte eine ruhige, dauernde Expedientenstelle gesucht. — Empfehlungen über Pünktlichkeit, Rechtschaffenheit und Fleiß können beigebracht werden, und wird Herr Ed. Kummer in Leipzig die Güte haben, Adressen zu befördern, event. Auskunft zu ertheilen.

[10764.] Ein jüngerer, gut empfohlener Sortimentgehilfe sucht zum 1. oder 15. April a. c. Stellung.
 Gef. Offerten sub O. M. 2. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[10765.] Ein bestens empfohlener Gehilfe, 8 Jahre im Buchhandel, sucht 1. April oder später in Leipzig Stellung. Auskunft ertheilt gern Herr Gebhardi, Adr. Herrn Arthur Felix hier.

Bermischte Anzeigen.

[10766.] Wir erwarten zur bevorstehenden Ostermesse reine Saldirung, ohne Uebertrag.
 Hannover.

Helmwig'sche Hofbuchhdlg., Verlag
 (Th. Mierzinsky, tgl. Hofbuchhändler).